

Mayer erwartet harten Fight



Rallye-ÖM wird in der Steiermark fortgesetzt:

Viel Neues bei Walter Mayer vor Weiz-Rallye!

Die österreichische Rallye-Staatsmeisterschaft wird nach einer kurzen Pause am kommenden Wochenende mit der Weiz-Rallye (8., 9. August) fortgesetzt. Walter Mayer bekommt es dabei mit einer geballten Ladung an harter Konkurrenz zu tun. Denn neben der gesamten heimischen Elite, angeführt von Serienmeister Raimund

Baumschlager, stehen mit Hiroki Arai (J/Subaru) und Henk Lategan (SA/Skoda Fabia) diesmal auch starke Ausländer am Start.

Der Gießhübler kommt gegenüber der Schneebergland-Rallye, wo er nach einer sehr guten Vorstellung den vierten Platz belegte, mit einigen Veränderungen in die Steiermark: Sein Peugeot 207 S2000 wurde komplett revidiert, der Motor bei Peugeot-Sport in Frankreich auf den neuesten Stand gebracht. Und mit Benedikt Hofmann kehrt ein „alter Bekannter“ auf den Beifahrersitz zurück.

Aktuell liegt Mayer in der Meisterschaft nach 5 von 8 Läufen auf dem sehr guten vierten Platz. „Eine schöne Momentaufnahme, mehr nicht“, bleibt der Niederösterreicher Realist, „diese Platzierung wird nur schwer zu halten sein. Denn von den Punkten her liegt alles ganz dicht beisammen. Ich werde aber versuchen, weiter kontinuierlich zu punkten. Und dann schauen wir am Ende, was dabei herauskommt.“

Wirklich gute Erinnerungen hat Mayer an die Weiz-Rallye aber nicht. Bei seinem ersten Antreten musste er im Vorjahr nach einem Defekt vorzeitig die Segel streichen. „Da soll diesmal natürlich anders werden. Wir haben uns jedenfalls gut vorbereitet.“